

SCHULHAUS WALKA

ZERMATT



Die Schulhäuser Walka I bis III in Zermatt wurden zwischen 1958 und 1972 erbaut und weisen mittlerweile erhebliche Mängel auf. Nicht nur die Bausubstanz ist sanierungsbedürftig, sondern auch die Anforderungen an die Schulräume werden dem heutigen Standard nicht mehr gerecht. 2020 startete somit der Neubau des Schulhauses. Die MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG hat Fassadensockelelemente und weitere Betonelemente hergestellt und geliefert.

Um genau zu sein: 54 ELEF® Fassadenelemente inkl. Sockelverkleidungen, 8 Oblichteinfassungen und 35 Sockelschwellen wurden bzw. werden noch in einer ersten Etappe geliefert. In einer zweiten Etappe 2024 werden voraussichtlich weitere 31 ELEF® Fassadenelemente hergestellt. Ein Element wiegt je nach Grösse zwischen 115 kg und stolzen 2790 kg.

«Die grösste Herausforderung haben wir vor Ort» sagt Martin Scheuber, Projektleiter der MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG. «Logistisch ist alles nicht so einfach. Es werden Bewilligungen benötigt für die Zufahrt zur Baustelle mit dem LKW. Lieferbusse müssen beim Ortseingang geparkt werden und die Monteure müssen das Material mittels Elektrotaxi zur Baustelle transportieren.»

Eine zusätzliche Herausforderung bei der ersten Etappe war, dass die Holzfassade bereits fertig gestellt war. Das macht die Montage der Fassadenelemente aufwändiger – es braucht Spezialgeräte dazu.

Die Inbetriebnahme des neuen Schulhauses ist für August 2025 geplant.

Wir freuen uns, bei diesem tollen Projekt dabei zu sein und wünschen allen Beteiligten weiterhin eine unfallfreie Bauzeit.

Modular. Schnell. Individuell.

Objekt

Schulhaus Walka, Zermatt

Bauherr

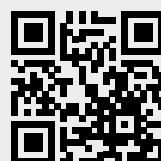
Gemeinde Zermatt

Architekt

GWJ Architektur AG, Bern

Baumeister

E. Lauber & Sohn Hoch- & Tiefbau AG, Zermatt



Mehr zum Objekt, zur Passgenauigkeit der Elemente und der unternehmensübergreifenden Teamarbeit

betonlink.ch/walka

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG
6221 Rickenbach LU
0848 200 210
info@ms-element.ch

